

Einfluss auf den Fluss

Die Wächter im Überblick



0 10 km

- 1 Oberföhringer Wehr
- 2 Unterföhring
- 3 Ismaning
- 4 Garching
- 5 Brücke Grüneck
- 6 Freising
- 7 Langenham
- 8 Langenbach
- 9 Moosburg

Mehr Informationen



www.facebook.com/isarwaechter
www.wwa-m.bayern.de

Eine Initiative



Wasserwirtschaftsamt München

Mit freundlicher Unterstützung

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Erding

Schon gewusst?

Auf einer agrarökologisch stillgelegten Ackerfläche können rund 160 Pflanzenarten gefunden werden.



Mauswiesel

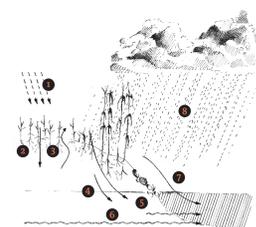
Ich bin der Wächter der Landwirtschaft – einer von dreizehn Wächtern entlang der Mittleren Isar. Bei uns finden Sie Informationen über die wichtigsten Themen rund um die Isar.

Zum Erfolg mit wenig Mitteln

Anfang des 19. Jahrhunderts hat man damit begonnen, den Lauf der Isar einzuengen und zu begradigen, um Auenstandorte vor Überschwemmungen zu schützen. Ehemals feuchte Flächen sind heute bebaut oder werden – zumindest teilweise – landwirtschaftlich genutzt. Durch einen ausreichend großen Abstand zum Gewässer und eine gewässerschonende Bewirtschaftung, können Landwirte den Eintrag von Nährstoffen und Pflanzenschutzmitteln ins Gewässer oder Grundwasser entscheidend verringern.



Feldlerche



- 1 Wirtschafts- und Mineraldünger
- 2 Luftstickstoff
- 3 Nitrat
- 4 Phosphat: Bindung an Bodenteilchen
- 5 Nitrat (Nitrat und Phosphat)
- 6 Grundwasser
- 7 Boden- und Phosphatabschwemmung
- 8 Niederschlag

Nährstoffeintrag aus landwirtschaftlichen Nutzflächen. Nicht alle Nährstoffe werden von Pflanzen aufgenommen. Ein Teil wird abgeschwemmt, in das Grundwasser ausgewaschen oder geht als gasförmiger Stickstoff in die Atmosphäre.

Raum für den Fluss

Bereits heute werden an der Isar nur wenige Gebiete innerhalb der Deiche für Ackerbau genutzt. Dennoch arbeitet das Wasserwirtschaftsamt daran, in enger Kooperation mit den Landwirten weitere Flächen zu identifizieren, die einer Renaturierung des Flusses zu Gute kommen können. So wurden zum Beispiel während der Deichrückverlegung in Moosburg landwirtschaftlich genutzte Grundstücke aufgekauft und als agrarökologisch stillgelegte Ackerfläche bepflanzt.